



Gerhard Kirchsteiger
TIZ Grieskirchen

TIZ auf Expansionskurs

Das TIZ Grieskirchen konnte im Geschäftsjahr 2012 den Umsatz der Prüftechnik mehr als verdoppeln und somit das erfolgreichste Geschäftsergebnis seit der Inbetriebnahme 2004 erreichen.

Dieser Umsatzzuwachs wurde durch einen erheblichen Anstieg der Testprojekte ermöglicht. Um auch weiterhin platzmäßig für diese Anzahl an Testprojekten gerüstet zu sein, ist ein Ausbau der Prüffläche notwendig. Diese Erweiterung gibt uns außerdem die Möglichkeit für weiteres wirtschaftliches Wachstum in den kommenden Jahren.

Das Testinstitut des TIZ Grieskirchen hat sich als Anlaufstelle für viele innovative Unternehmen etabliert, welche vorab die Lebensdauer und Belastbarkeit von Neuentwicklungen erproben möchten, um bereits vom Serienstart an eine ausgereifte Maschine oder ein Produkt liefern zu können. Durch die Entwicklungsbegleitung von Produkten speziell aus Oberösterreich ist es für unsere Kunden möglich, Kosten für Reklamation und Produkthaftungskosten – also die gesamten Fehlerkosten für Neuprodukte – zu reduzieren. Im Juni 2013 erfolgte zudem die erfolgreiche Zertifizierung nach der Flugzeugnorm EN9100. Durch diese Zertifizierung ist unser Testinstitut das erste zugelassene Testlabor für Luftfahrtkomponenten in Österreich. Aufgrund der EN9100-Zulassung konnten bereits erste Neukunden aus den Niederlanden und Norddeutschland gewonnen werden.

Kirchsteiger



Erweiterung der Prüftechnik

Vor neun Jahren wurde das Technologie- und Innovationszentrum (TIZ) Grieskirchen aus der Taufe gehoben. In dieser kurzen Zeit wurde im Bereich der Prüftechnik viel erreicht. Erfreulicherweise muss schon jetzt ausgebaut werden.

Die Erweiterung des TIZ ist eigentlich kein Umbau, sondern ein Neubau. Die frühere Pöttinger Entsorgungstechnik-Halle wird abgerissen und in längerer Form neu gebaut. Die Flächen für die Funktions- und Ermüdungstests von Bauteilen wie z.B. Flugzeugteile, Körperschallmessungen etwa von Klimageräten für die Bahn oder sonstige Prüfungsverfahren erhalten so 600 m² mehr Raum. „Wir sind mittlerweile auch in der Luftfahrt stark unterwegs. Die Luftfahrtkunden sind anspruchsvoll, weil sie genau wissen, was sie brauchen. Sie testen seit Jahrzehnten ihre Bauteile auf Betriebssicherheit“, erklärt Gerhard Kirchsteiger, Geschäftsführer des TIZ Grieskirchen.

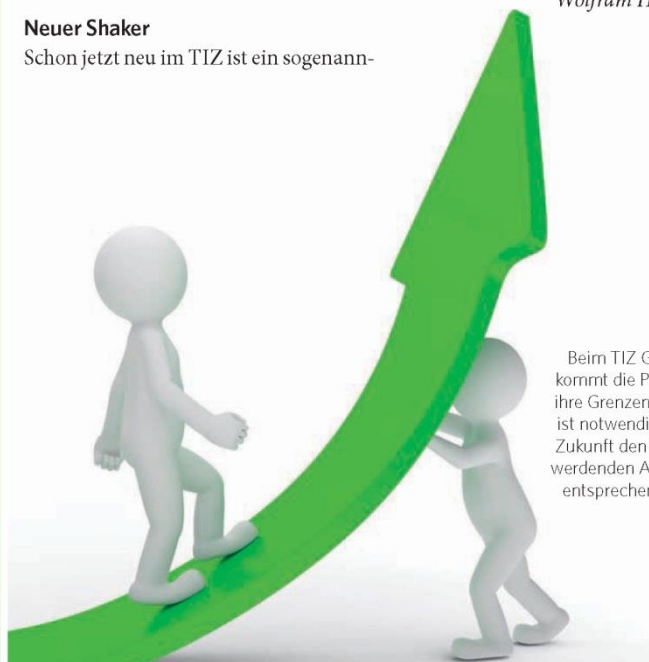
ter elektrohydraulischer Shaker, der mit bis zu 70 Kilonewton Tragkraft einer der größten in Österreich ist, erklärt Gerhard Kirchsteiger: „Die Anlage kann Produkte oder Gerätschaften mit 2500 Hertz (Schwingungen pro Sekunde) prüfen und ist damit die größte höchstfrequente Prüfanlage Österreichs. Vereinfacht gesagt: Dieser Shaker schüttelt ordentlich.“

Der neue Shaker ergänzt das bestehende Portfolio des TIZ. Mittlerweile kann die komplette Produktentwicklung begleitet werden. Von der FE-Berechnung über die Simulation, den Prüfaufbau bis hin zur Zulassung ist das TIZ Grieskirchen Ihr richtiger Ansprechpartner!

Wolfram Heidenberger

Neuer Shaker

Schon jetzt neu im TIZ ist ein sogenann-



Beim TIZ Grieskirchen kommt die Prüftechnik an ihre Grenzen. Der Ausbau ist notwendig um auch in Zukunft den immer höher werdenden Anforderungen entsprechen zu können.